

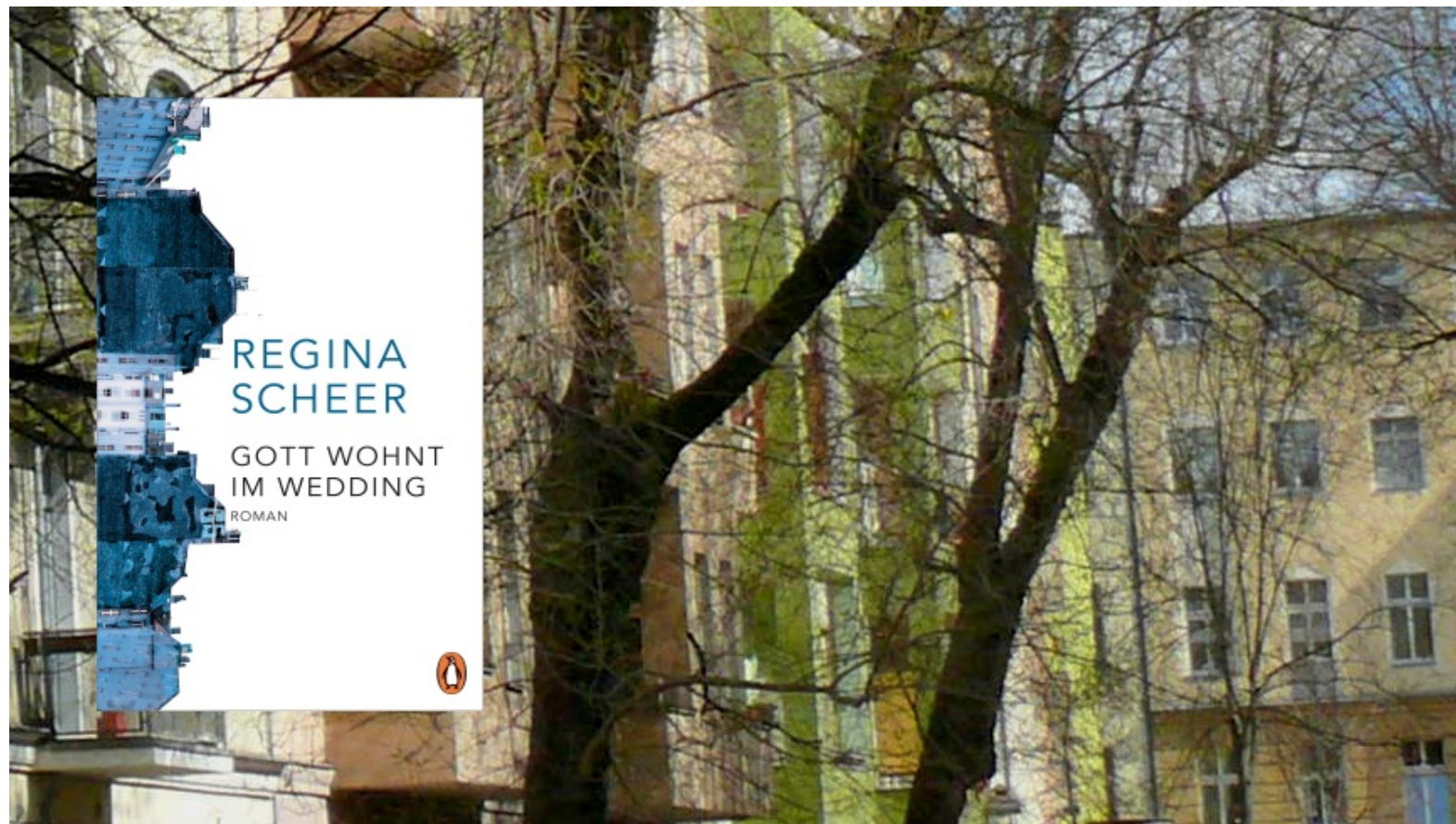
Reinickendorf Nachrichten

Unabhängige Zeitung



Home > Bezirkstermine > Regina Scheer liest in der Humboldt-Bibliothek

Regina Scheer liest in der Humboldt-Bibliothek



Regina Scheer: GOTT WOHT IM WEDDING - ein Schlüsselroman, nicht nur für den Wedding - Foto: Detailvergrößerung Foto-Collage Buchcover - Originalfoto: Peter Kuley CC-BY-SA 3.0

Dieses Medium ist öffentlich! Inhalte werden im Internet wiederauffindbar archiviert. Cookies werden nur aus technischen Gründen verwendet, um Zugriffs-Statistiken zu messen und um Cloud-Dienste zugänglich zu machen. Mehr Informationen siehe Datenschutz- und ePrivacy-Hinweise.

20. April 2019 Bezirkstermine, Literatur, Slider, Sliderblock



Die Autorin Regina Scheer ist am 15. Mai 2019 um 19.30 Uhr Gast in der Humboldt-Bibliothek. Im Rahmen der beliebten Lesungsreihe „LESEZEICHEN – Literatur live in Tegel“ wird die Autorin aus ihrem neuen Roman „Gott wohnt im Wedding“ lesen. Die Lesung moderiert Claudia Johanna Bauer.

Erzählt wird die Geschichte eines Hauses in der Utrechter Straße im Wedding. Alle Bewohner sind untereinander und schicksalhaft mit dem ehemals roten Wedding verbunden, mit dem heruntergekommenen Haus dort in der Utrechter Straße. Leo, der nach 70 Jahren aus Israel nach Deutschland zurückkehrt, obwohl er das eigentlich nie wollte. Seine Enkelin Nira, die Amir liebt, der in Berlin einen Falafel-Imbiss eröffnet hat. Laila, die gar nicht weiß, dass ihre Sinti-Familie hier einst gewohnt hat. Und schließlich die alte Gertrud, die Leo und seinen Freund Manfred 1944 in ihrem Versteck auf dem Dachboden entdeckt, aber nicht verraten hat.

Regina Scheer, 1950 in Berlin geboren, studierte Theater- und Kulturwissenschaft an der Humboldt-Universität. Von 1972–1976 arbeitete sie bei der Wochenzeitschrift «Forum». Danach war sie freie Autorin von Reportagen, Essays und Liedtexten und Mitarbeiterin der Literaturzeitschrift «Temperamente». Nach 1990 wirkte sie an Ausstellungen, Filmen und Anthologien mit und veröffentlichte mehrere Bücher zur deutsch-jüdischen Geschichte. Für ihren ersten Roman «Machandel» erhielt sie 2014 den Mara-Cassens-Preis.

Eintritt beträgt 7,- €, ermäßigt 4,- €

Humboldt-Bibliothek | Karolinenstr. 19 | 13507 Berlin



Brunnensaison am Prager Platz gestartet

Spielplatz Hoppestraße neu eröffnet



Redaktion

ÄHNLICHE ARTIKEL



Die Reinickendorf Nachrichten sind politisch unabhängig und thematisieren Nachrichten aus dem Bezirk Reinickendorf.

Die Zeitung besteht seit April 2019. Neben lokalen und kommunalen Themen werden auch allgemeine und allgemeinpolitische Themen behandelt.

Media Daten

Reinickendorf Nachrichten

LEBEN

Das *faire* Leser-Abo